

**Ausgabe
48/05**

**Mittwoch
30. Nov. 2005**

Einzelpreis € 1,50

Postvertriebsstück
Deutsche Post AG
Entgelt bezahlt - K 2846
Zahnärztlicher Fach-Verlag
Postfach 10 18 68 - 44608 Herne

www.dzw.de

Die Zahnarzt Woche **DZW**

Unabhängige Wochenzeitung für Zahnarzt und Dentalmarkt

Die Woche im Blick

KZV Schleswig-
Holstein boykottiert
Vergleich der KZBV 2

Linke/PDS übernimmt
Vorsitz im Gesund-
heitsausschuss 3

Zahnersatzkosten
konstant geblieben 4

Hochleistungen
für Billigtarife 5

Reibungsloser
Umgang mit der
Systematik 8/15

Reparatur und
Neuanfertigung –
Vollkeramik (12) 10

DGZMK-Präsident Prof. Meyer sieht Komposi-
te im Seitenzahnbereich weiterhin kritisch –
Übersicht zum aktuellen Stand der deutschen
Forschung auf dem Zahnärztetag in Berlin:

Bei Kompositen sind auch nach fünf Jahrzehnten noch viele Fragen offen

Seit dem ersten Beitrag von M. G. Buonocore über Kom-
posite als Füllungsmaterialien im *Journal of Dental Re-
search* Nr. 3/1955 (Seite 267) sind 50 Jahre vergangen, oh-
ne dass wir am Ende der Entwicklung und Lösung aller Pro-
bleme bei diesen Materialien angekommen sind. Dies wur-
de durch zahlreiche wissenschaftliche Aussagen auf dem
Deutschen Zahnärztetag 2005 Ende Oktober in Berlin be-
stätigt.

Es mehren sich sogar die Zei-
chen, dass sowohl für Wissen-
schaft und Industrie als auch für
die zahnärztliche Arbeitspraxis
zum Teil sogar prekäre Fragen ob-



Hauptamtliche KZV-Vorstände
fehlen Einnahmen aus ZE-Ver-

Zahnärzte m steigende Be Verwaltungs

Bundesweit müssen sich die Zahnä-
Kassenzahnärztlichen Vereinigungen
gende Verwaltungskosten zwischen 1
reits für das vergangene Quartal und
stellen. Begründet wird die teilweise
bung der Verwaltungskosten für die Ab-
servierend-chirurgischen, kieferorth
Behandlungen von den KZV-Vorständ
Einnahmen auf Grund der Einführung
Systems. Bei den konservierend-chi
nungsvolumen werden Rückgänge we
der Praxisgebühr gemeldet.

Als weitere Begründung für Zurück-